

Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

Wien, am 16. August 2016

Geschäftszahl (GZ): BMWFW-10.101/0341-IM/a/2016

- In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 9516/J betreffend "den Beitrag der ÖW zum Austria House Rio 2016", welche die Abgeordneten Hermann Brückl, Kolleginnen und Kollegen am 16. Juni 2016 an mich richteten, stelle ich fest:

Antwort zu den Punkten 1 bis 5 der Anfrage:

Die Entscheidung der Österreich Werbung (ÖW), sich am Austria House Rio 2016 zu beteiligen, steht im Einklang mit der Internationalisierungsstrategie für den österreichischen Tourismus und ist somit nachvollziehbar und sinnvoll.

Das Engagement der ÖW im Rahmen des Austria House Rio 2016 bietet die Möglichkeit, einen der weltgrößten Sportevents auf globaler Ebene für die Darstellung Österreichs als gastfreundliches Tourismusland zu nutzen und damit eine weltweite Zielgruppe anzusprechen.

Das Austria House dient dabei als Bühne und Kommunikationskanal für:

- 50.000 bis 60.000 Gäste aus allen Nationen,
- 5.000 bis 7.000 Meinungsbildnerinnen und Meinungsbildner, Sportlerinnen und Sportler sowie Wirtschaftstreibende,
- 500 bis 600 Medienvertreterinnen und Medienvertreter,
- zahlreiche Live-Berichte direkt aus dem Austria House, in dem auch das ORF-Sportstudio stationiert sein wird.

Somit geht es bei dieser Maßnahme nicht um eine Bearbeitung des Marktes Brasilien, sondern um möglichst viele Berichte und Medieneussendungen aus dem von der ÖW gestalteten Austria House in die ganze Welt.

Die ÖW bearbeitet mit ihrem regulären Budget rund 30 Märkte. Ein Sonderbudget in Höhe von € 4 Mio. im Jahr 2016 ermöglicht es der ÖW, geografische und thematische Schwerpunkte zu setzen. Ein Großteil des Sonderbudgets wird in die asiatischen Märkte China oder Südkorea sowie in die Hoffnungsmärkte wie die Türkei investiert. Ein Teil wird aber auch für die Bearbeitung traditioneller Herkunftsmärkte wie Italien, Polen oder Großbritannien verwendet. Nur rund ein Sechstel dieses Sonderbudgets wird für das Austria House Rio verwendet.

Dr. Reinhold Mitterlehner

